



**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
solidarische Grüße vom Internationalistischen Bündnis in Essen und Mülheim.
Die aufgestellten Forderungen sind mehr als berechtigt!**

Heute wollen die Konzernbosse in Zusammenarbeit mit ihren Regierungen im Rahmen ihres Rechtsrucks international die Arbeitszeiten verlängern, Ruhezeiten verkürzen, immer mehr Arbeit am Samstag und Sonntag, ständige Verfügbarkeit...

Gleichzeitig zwingen sie immer mehr Kolleginnen und Kollegen in Leiharbeit und Billigjobs. Auch bei Euch in der Widia wurden in der letzten Zeit massiv Stammarbeitsplätze abgebaut und durch Leiharbeiter ersetzt. Trotzdem fehlt vorne und hinten Personal.

Dagegen entwickelt sich zunehmend Widerstand für die Festeinstellung von Leiharbeitern oder die unbefristete Übernahme von Auszubildenden und Jungfacharbeitern. So gab es bei VW in Hannover massenhaft Proteste gegen die Entlassung von 200 Leiharbeitern „pünktlich“ vor Weihnachten; bei Ford in Köln oder Siemens in Krefeld wurden Unterschriftensammlungen gestartet...

Wir haben im Rahmen des Internationalistischen Bündnisses eine Arbeiter-Plattform gegründet, um uns gegenseitig über diese Kämpfe zu informieren, auszutauschen und zu stärken. Dafür gibt es auch in Essen und Mülheim genügend Gründe: Bei Siemens stehen tausende Stellen auf der Abschlusliste, bei IPP Triel wurden gar über Nacht die Maschinen abtransportiert!

Bündeln wir unsere Kräfte und stärken bauen auch hier eine **Arbeiterplattform im Internationalistischen Bündnis** auf! Wir setzen uns für die **Stärkung der Gewerkschaften als Kampforganisationen** ein, anstatt aus Frust und Kritik am Co-Management einiger Gewerkschaftsführer auszutreten.

Das Internationalistische Bündnis vereint Arbeiter*innen in Ost und West, Migranten, Kleinbauern, rebellische Jugendliche, Powerfrauen, Umweltaktivisten und Revolutionäre.

Gemeinsam gegen den Rechtsruck der Regierung – ob im Betrieb oder Gesellschaft!

Wir wünschen Euch und uns noch viel Erfolg und Durchschlagskraft.

Kontakt: Hans Rommel, Mühlenstr. 2, 45473 Mülheim, Tel. 0208/7512691
E-Mail: ib-essen@gmx.de